



Mitteilungsblatt

der Großen Kreisstadt **BACKNANG**  für die Stadtteile
Heiningen Maubach Waldrems

50

Mittwoch
15. Dezember 2021

INHALT

Seite 2
Bereitschaftsdienste

Seite 3
Amtliches

Seite 3
Aus den Ortschaften

Seite 3
Aus dem Rathaus

Seite 4
Soziales

Seite 5
Aus den Kirchen

Seite 7
Aus den Vereinen

Seite 9
Wissenswertes

ab Seite 13
Werbung



Liebe Mitglieder,
liebe Freunde des Musikvereins Maubach,

„Es ist Zeit für Liebe und Gefühl,
nur draußen bleibt es richtig kühl.
Kerzenschein und Apfelduft,
ja - es liegt Weihnachten in der Luft.
Wir wünschen manche schöne Stunde
in trauten Familienrunde.“

Der Musikverein Maubach e.V. möchte sich bei Ihnen allen
recht herzlich bedanken für die Unterstützung
z.B. bei den Salz- und Zwiebelkuchen to go Aktionen, bei unseren
Altpapiersammlungen und bei vielem mehr.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien eine besinnliche Adventszeit
und frohe Weihnachten, sowie einen guten Rutsch ins Neue Jahr.

Bleiben Sie guten Mutes und vor allem bleiben oder werden Sie bitte gesund.

Die Vorstandschaft
Musikverein Maubach e.V.

BEREITSCHAFTSDIENSTE

Notruf	110
Feuerwehr	112
Polizei in Backnang	909-0
Rettungsdienst Krankentransporter	112

Rems-Murr-Klinikum Winnenden
Am Jakobsweg 1, 71364 Winnenden, Tel. **07195 5 91-0**

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstunden: Ärztliche Notfallpraxis im Gesundheitszentrum, Stuttgarter Str. 107, www.notfallpraxis-backnang.de oder Tel. **116 117 (ohne Vorwahl)**.

An den Werktagen von 09:00 bis 19:00 Uhr: docdirekt - Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte, doc-direkt.de oder Tel. **0711 96 58 97 00**.

Apotheken-Bereitschaftsdienst

Samstag, 18. Dezember 2021

Sturmfeder-Apotheke Oppenweiler, Hauptstr. 47,
71570 Oppenweiler, Tel.-Nr.: **4 45 51**

Sonntag, 19. Dezember 2021

Easy Apotheke Backnang, Im Biegel 16,
71522 Backnang, Tel.-Nr.: **9 04 36 30**

Apotheken-Bereitschaftsdienst

Apothekennotdienst auch unter **0800 0 02 28 33** (kostenfrei) oder www.aponet.de

Zahnärztlicher Notfalldienst

Jeweils von 10:00 Uhr bis 11:00 Uhr und von 17:00 Uhr bis 18:00 Uhr, zentrale Notfalldienst-Ansage über den Anrufbeantworter Tel. **0711 7 87 77 44**

Augenärztlicher Notfalldienst

Augenärztlicher Notfalldienst für den Rems-Murr-Kreis wird unter Tel. **01806 07 11 22** bekannt gegeben.

HNO – Ärztlicher Notfalldienst

Außerhalb der Sprechstunden, am Wochenende und an Feiertagen, unter Tel. **01805 00 36 56**.

Kinderärztlicher Notfalldienst

Zentrale Rufnummer für den Notfalldienst der Kinder- und Jugendärzte am Wochenende und an Feiertagen von 18:00 Uhr bis 08:00 Uhr, Tel. **01806 07 36 14**.

Montag bis Freitag von 18.00 Uhr bis 08:00 Uhr

Die Dienst habende Praxis erfahren Sie über den Anrufbeantworter Ihres Kinderarztes.

– **Telefonische Voranmeldung erbeten** –

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Tierarztpraxis Krüger, Akazienweg 48, Backnang,
Tel. **90 22 84**

Hinweise: Anrufe unter den angegebenen Telefonnummern sind kostenpflichtig. Bitte vollständige Rufnummern wählen.

SPRECHZEITEN und Rufnummern der Stadtteilgeschäftsstellen

ACHTUNG

Die Stadtteilgeschäftsstellen stehen allen Einwohnerinnen und Einwohnern nach **vorheriger Terminvereinbarung unter Telefonnummer 07191 / 894 - 444 oder per Mail an buergeramt@backnang.de zur Verfügung:**

Heiningen

Tübinger Straße 28

Montag	8:00 – 12:00 Uhr
Dienstag	8:00 – 12:00 Uhr
Mittwoch	8:00 – 12:00 Uhr
Donnerstag	14:00 – 18:00 Uhr

Maubach

Bregenzer Straße 8

Montag	14:00 – 18:00 Uhr
Mittwoch	8:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 18:00 Uhr
Donnerstag	8:00 – 12:00 Uhr

Waldrems

Neckarstraße 40

Dienstag	8:00 - 12:00 Uhr und 16:00 – 18:00 Uhr
Donnerstag	8:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 18:00 Uhr
Freitag	8:00 – 12:00 Uhr

Bitte achten Sie auch auf eventuelle Änderungen unter der Rubrik „Aus den Ortschaften“ sowie auf die Aushänge an den Stadtteilgeschäftsstellen.

Impressum

Herausgeber: Stadtverwaltung Backnang

Verantwortlich für den gesamten amtlichen und redaktionellen Teil i.S.d.P.:

Oberbürgermeister Maximilian Friedrich
oder dessen Vertreter im Amt

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Knöpfle Druck GmbH & Co. KG

Verlag, Gesamtherstellung, Vertrieb:

Knöpfle Druck GmbH & Co. KG
Winnender Straße 20 · 71522 Backnang
Tel. 07191 34 33 8-0 · Fax 07191 34 33 8-17
Mail: info@knoepfle-druck.de

Erscheinung: i.d.R. wöchentlich mittwochs

Redaktionsschluss: i.d.R. freitags, 12:00 Uhr

Mail: mitteilungsblatt@backnang.de

AMTLICHES

ÖFFENTLICHE ZAHLUNGAUFFORDERUNG DER GROßEN KREISSTADT BACKNANG

Am **01. Januar 2022** wird folgende Steuer zur Zahlung fällig:

Hundesteuer:

Jahresbetrag für das Kalenderjahr 2022.

(Die Höhe ergibt sich aus dem letzten Hundesteuerbescheid). Zahlungen für diese Steuer sind unter Angabe des betreffenden Buchungszeichens an die Stadtkasse Backnang, Im Biegel 13, 71522 Backnang möglichst durch Überweisung auf eines der nachstehenden Konten zu leisten:

- **Kreissparkasse Waiblingen**

IBAN: DE02602500100000000024, BIC: SOLADES1WBN
(BLZ: 602 500 10, Konto-Nr.: 24)

- **Volksbank Backnang**

IBAN: DE97602911200000387002, BIC: GENODES1VBK
(BLZ: 602 911 20, Konto-Nr.: 387 002)

- **Landesbank Baden-Württemberg Backnang**

IBAN: DE30600501010008290300, BIC: SOLADESTXXX
(BLZ: 600 501 01, Konto-Nr.: 8 290 300)

- **Commerzbank Backnang**

IBAN: DE45602410740795006600, BIC: COBADEFFXXX
(BLZ: 602 410 74, Konto-Nr.: 795 006 600)

Schecks bitte nur an die Stadtkasse Backnang senden. Von Bareinzahlungen bitten wir möglichst abzusehen. Sollten dennoch Bareinzahlungen getätigt werden, bitten wir um eine Terminvereinbarung unter 07191/894-235 oder 07191/894-234 und um Einhaltung der Hygienevorschriften. Bei Zahlungspflichtigen, die sich am Lastschriftverfahren beteiligen, veranlasst die Stadtkasse die Abbuchung der fälligen Steuern vom angegebenen Bankkonto.

Entsorgungstermine



KOMPOSTIERBARE KUNSTSTOFFBEUTEL IM BIOABFALL KÜNFTIG VERBOTEN

Kompostierbare Kunststoffbeutel dürfen ab dem 1. Januar 2022 nicht mehr in die Biotonne

Ab dem kommenden Jahr wird die Verwendung von im Handel als „kompostierbare Kunststoffbeutel“ erhältlichen Bioabfall-Tüten in der Braunen Tonne untersagt. „Bioabfall darf nicht in Kunststoffbeuteln oder -folien, selbst wenn diese als biologisch abbaubar deklariert sind, in den Bioabfallbehälter eingefüllt werden“, heißt es in der überarbeiteten Abfallwirtschaftssatzung für den Rems-Murr-Kreis.

Um als „biologisch abbaubar“ zertifiziert zu werden, müssen kompostierbare Kunststoffbeutel innerhalb von zwölf Wochen zu mindestens 90 Prozent in Teile von maximal zwei Millimetern zerfallen. Die Verweilzeit der Bioabfälle in der AWRM eigenen Biovergärungsanlage in Backnang-Neuschöntal fällt mit rund fünf Wochen jedoch deutlich kürzer aus. Daher müssen die nicht abgebauten Kunststofffragmente aufwendig aus dem

Kompost aussortiert werden, was gerade bei kleinteiligen Partikeln verfahrensbedingt kaum möglich ist.

Hinzu kommt, dass große Teile der kompostierbaren Beutel bereits bei der Vorsortierung des Bioabfalls gemeinsam mit den herkömmlichen Plastiktüten abgesondert werden, die sich leider viel zu häufig in der Biotonne wiederfinden. Die kompostierbaren Beutel müssen anschließend kostenintensiv in der Müllverbrennung entsorgt werden.

„Plastik, ob abbaubar oder nicht, gehört nicht in die Biotonne“ bringt Vorständin Anika Fritz das Verbot von kompostierbaren Kunststoffbeuteln auf den Punkt. Plastiktüten und anderweitige Störstoffe erhöhen die Entsorgungskosten und bergen die Gefahr, dass Mikroplastik über den Kompost unerwünscht in die Umwelt gelangt.



Alternativen zu kompostierbaren Bioabfallbeuteln

Eine gute Wahl sind Papiertüten, in denen Küchenabfälle ebenso gut gesammelt werden können. Der entscheidende Vorteil der Papiertüten: Sie lassen sich problemlos kompostieren.

Eine günstigere Alternative ist Zeitungspapier, in das sich vor allem die feuchten Küchenabfälle gut einwickeln lassen. Einen positiven Nebeneffekt haben Papiertüten und Zeitungspapier darüber hinaus. Sie verringern im Winter das Risiko, dass der Inhalt an der Biotonne bei Frost anhaftet, und im Sommer, dass üble Gerüche auftreten.

AUS DEN ORTSCHAFTEN

Standesamtliche Nachrichten

Wir gratulieren allen (auch den nicht genannten) Jubilaren sehr herzlich und wünschen Ihnen in Ihrem neuen Lebensjahr alles Gute, Gesundheit und einen schönen Festtag!

In Maubach:

Frau Christa Annemarie Rosenfelder, geb. Hayer, zum 70. Geburtstag am 21.12.2021.

AUS DEM RATHAUS

Sprechstunde des Oberbürgermeisters Maximilian Friedrich

Die nächste Bürgersprechstunde mit Oberbürgermeister Maximilian Friedrich findet am Mittwoch, 15. Dezember, von 15.30 bis 17.30 Uhr, im Historischen Rathaus statt. Alle Bürgerinnen und Bürger, die ein Anliegen oder Anregungen besprechen wollen, sind in das barrierefreie Europazimmer im Historischen Rathaus, Am Rathaus 1, eingeladen. Es wird um eine vorherige telefonische Anmeldung unter der Telefonnummer 07191 894-577 gebeten.

Die Stadt Backnang stellt für den Gesundheitsschutz der Bürgerinnen und Bürger sowie den Mitarbeitenden ein Hygienekonzept bereit. Während der Corona-Pandemie werden die Gesprächstermine der Sprechstunde straff gestaltet. Die Stadtverwaltung bittet alle Besucherinnen und Besucher die

Vorgaben dieses Hygienekonzepts einzuhalten. Das Hygienekonzept liegt für die Besucher im Rathaus aus. Aufgrund der aktuellen Infektionslage dürfen die Rathäuser und alle anderen Verwaltungsgebäude der Stadt Backnang ab Mittwoch, 1. Dezember, nur noch mit einem 3G-Nachweis betreten werden. Der Nachweis über die Impfung, die Genesung oder das aktuelle Testergebnis muss zusammen mit einem Ausweisdokument vor Betreten der Dienstgebäude unaufgefordert vorgelegt werden.

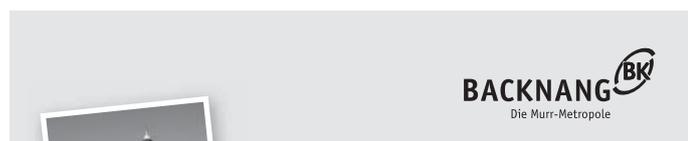
Offener Dankesbrief an Christian Lange

OB Friedrich bedankt sich für die Unterstützung bei der Bezuschussung des Projektes „Ersatzneubau Karl-Euerle-Halle“
Mit einem Bescheid vom 23.11.2021 sind dem Projekt „Ersatzneubau der Karl-Euerle-Halle“ drei Millionen Euro Fördermittel aus dem Bundesprogramm „Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur“ bewilligt worden. In einem offenen Brief bedankt sich Oberbürgermeister Maximilian Friedrich bei Staatssekretär a.D. Christian Lange für den „ausdauernden Einsatz“ im Bewilligungsprozess dieser Bundesmittel. Der Zuschuss leiste einen wichtigen Beitrag zur Verwirklichung des für die Stadt Backnang zukunftsweisenden Projektes und stelle die notwendige Grundlage zur Realisierung des geplanten Vorhabens dar.

Kanalanschluss in der Dilleniusstraße Vollsperrung Dilleniusstraße

Ab Montag, 13. Dezember, bis voraussichtlich Freitag, 17. Dezember, werden in der Dilleniusstraße auf Höhe des Gebäudes Nr. 11 dringende Kanalanschlussarbeiten durchgeführt. Aufgrund der beengten Verhältnisse ist eine Durchfahrt während der Ausführungszeit von 08.30 Uhr bis 16.00 Uhr nicht möglich.

Stellenausschreibungen



Die Große Kreisstadt Backnang ist mit ihren 38.000 Einwohnern ein pulsierendes Mittelzentrum in der Region Stuttgart. Sie ist ein attraktiver Ort zum Leben und Arbeiten – modern, offen, traditionsbewusst.

Die Stadt Backnang sucht für ihre 22 Kindertageseinrichtungen zum nächstmöglichen Zeitpunkt mehrere

Pädagogische Fachkräfte (m/w/d)

nach § 7 KitaG als Daueraushilfen in Teilzeitbeschäftigung.

Daueraushilfen werden bei Krankheits- und Urlaubsausfällen der pädagogischen Fachkräfte als Vertretung in den jeweiligen Kitas eingesetzt. Sie werden mit einem festen Beschäftigungsumfang eingestellt.

Haben Sie Interesse an der vielfältigen Arbeit in unseren städtischen Kitas? Können Sie es sich vorstellen, je nach Bedarf in verschiedenen Kita-Gruppen zu arbeiten? Wollen Sie nur mit den Kindern arbeiten ohne weitere Termine für die Vorbereitungszeit (Teamsitzungen, Elternabende u.a.)? Dann sind Sie genau richtig bei uns.

Das Arbeitsverhältnis richtet sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD). Die Bezahlung erfolgt je nach Qualifikation bis Entgeltgruppe S 8a mit einer Jahressonderzahlung und einer attraktiven betrieblichen Altersvorsorge.

Daneben bieten wir fachbezogene Aus- und Fortbildungen, sport- und gesundheitsfördernde Angebote sowie einen Zuschuss zum Jobrad-Leasing, für den ÖPNV oder das Parken.

Für ein Informationsgespräch steht Ihnen unsere Gesamtleitung Kindertageseinrichtungen, Frau Bärbel Widmer, Telefon 07191 894-345, gerne zur Verfügung.

Bitte bewerben Sie sich über unser Online-Bewerbungsportal unter www.backnang.de – Stellenangebote Id. Nr. 743050 bis **22. Januar 2022**.

Nach Abschluss des Auswahlverfahrens werden alle eingesendeten Unterlagen vernichtet bzw. gelöscht.

Große Kreisstadt Backnang

Personalstelle, Am Rathaus 2, 71522 Backnang

SOZIALES

Arbeiterwohlfahrt – Ortsverein Backnang



Aspacher Straße 32, Tel. 8 38 56
Mail: awo-backnang@t-online.de

Vorsitzender: Ullrich Naumann

Sprechzeiten: dienstags, 15:00 – 17:00 Uhr und donnerstags, 10:00 – 12:00 Uhr sowie nach Vereinbarung

- Behinderten-Freizeitclub: freitags ab 14:30 Uhr im Haus der AWO
- Info Patientenverfügung, Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung - Termin nach Absprache
- Waldheimfreizeit in den Sommerferien im Plattenwald für Kinder von 6 – 10 Jahren

Deutsches Rotes Kreuz – Ortsverein Backnang



Öhringer Straße 8, Tel. 6 85 41, Fax 7 21 88,
Homepage: www.drk-backnang.de

Kontakte zur Bereitschaft/Bereitschaftsabend

Organisations- und Übungsabende an jedem Mittwoch von 20:00 bis 22:00 Uhr. Informationen unter der Tel. 68541.

Erste-Hilfe-Lehrgänge

Auf Anfrage - Anmeldung und Auskunft unter der Tel. 68541 oder per Mail unter ausbildung@drk-backnang.de.

Jugendrotkreuz

Findet jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat von 18:00 bis 19:30 Uhr statt.

Auskunft bei Kevin Huhnen unter Tel. 4890187 oder per Mail unter jrk@drk-backnang.de

Gemeinschaft Sozialarbeit, Bewegungsprogramme

- Seniorengymnastik
- Yoga
- Line Dance
- Kraft und Balance (Sturzprophylaxe)
- Gymnastik für Herren ab 60 Jahren
- Wassergymnastik

Informationen unter der Tel. 60931 oder per Mail unter www.drk-backnang.de.

Kleiderkammer Annahme und Ausgabe

Öhringer Straße 8, Tel. 343139,

Mail: kleider@drk-backnang.de, Leiterin Anne Fix

montags 09:00-12:00 Uhr

mittwochs 14:00-17:00 Uhr

samstags 09:00-12:00 Uhr (jeden 1. Samstag im Monat)

Mobile Dienste Backnang

Das DRK macht mobil!



Fahrdienst: Unser Team fährt Sie nicht nur ins Krankenhaus, zum Arzt oder zu Behörden.

Hauswirtschaftlichen Hilfen: Wir bieten Entlastung bei der Bewältigung des Alltags.

Schülerbetreuungen: Für Menschen mit seelischen, körperlichen oder geistigen Beeinträchtigung.

Hausnotruf: Auf Knopfdruck erhalten Sie schnellstmöglich Hilfe – jederzeit!

Auskunft, Informationen und Beratung:

Fabian Frasch + Irma Hettich, Wanne 3/2, 71522 Backnang

Tel.: 07191 88311 / Fax: 07191 953690

Mail: Mobiledienste.Backnang@drk-rems-murr.de

Homepage: www.drk-rems-murr.de

Frauen- und Kinderschutzhaus Rems-Murr und Frauenberatungsstelle

Das Frauen- und Kinderschutzhaus bietet Schutz für von häuslicher Gewalt betroffene Frauen und deren Kinder.

Kontaktbüro Frauenberatungsstelle: ☎ 07191 9308655

Bundesweite Hilfetelefon (24 Std.): ☎ 0800 0116016

Polizei Notruf (nachts und am Wochenende): ☎ 110

Für die Blutspende-Termine werden Helfer gesucht

Mithilfe in der Küche (Vesperbereitung), beim Aufbau sowie bei der Begleitung der Spender während und nach der Blutspende.

Bei Interesse melden Sie sich bitte unter der Tel. 6 09 31.

Stellenausschreibungen finden Sie auch unter www.backnang.de

Hospizstiftung Rems-Murr-Kreis e.V.

Bonhoefferstr. 2, 71522 Backnang, Tel. 92797 - 0

Mail: info@hospiz-remsmurr.de

Homepage: www.hospiz-remsmurr.de

Beratung zur Patientenverfügung

und vorsorgenden Papieren / Terminvereinbarung

Trauernetzwerk Rems-Murr**Ambulanter Hospizdienst**

Tel. 92797-22

Begleitung Schwerstkranker, Sterbender und Ihrer Angehörigen; Unterstützung zu Hause, im Pflegeheim und im Krankenhaus

Mail: ambulantes@hospiz-remsmurr.de

Kinder- und Jugendhospizdienst

„Pustelblume“

Tel. 92797 – 20

Begleitung von Kindern und Jugendlichen bei Krankheit, Tod und Trauer

Mail: kinder@hospiz-remsmurr.de

Stationäres Hospiz Backnang

Tel. 92797-40

Mail: stationaeres@hospiz-remsmurr.de

AUS DEN KIRCHEN

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE
WALDREMS MAUBACH HEININGEN

Ammerstraße 18, 71522 Backnang-Waldrems

Telefon: 6 85 27, Fax 34 03 20

Mail: pfarramt.backnang.waldrems@elkw.de

Homepage: www.kirche-wahema.de

Bürozeiten der Pfarramtssekretärin Frau Anja Braun:
dienstags und donnerstags von 09:00 Uhr – 12:00 Uhr

Sonntag, 19. Dezember 2021**4. Sonntag im Advent**

„Freuet euch in dem Herrn allewege, und abermals sage ich:
Freuet euch! Der Herr ist nahe!“

Philipper 4,4.5b

Veränderte Regelungen für unsere Gottesdienste durch die angepasste Verordnung

Für die Feier des Gottesdienstes gilt nun folgendes: Bis die Inzidenz von 800/100.000 Einwohner an drei Tagen in Folge überschritten wird, können wir Präsenzgottesdienste anbieten. Allerdings in stark verkürzter Form von 30 Minuten, sowie ohne Gemeindegesang. Sämtliche weitere Hygienemaßnahmen bleiben bestehen. Ein Zutrittsverbot für Ungeimpfte besteht nach wie vor nicht. Zusätzlich bieten wir auch einen Livestream der Waldrems-Gottesdienste an. Den Link finden Sie unter www.kirche-wahema.de. Sie können den Gottesdienst sonntags zeitunabhängig anschauen.

Nach wie vor gilt, dass wir bis auf weiteres keine Veranstaltungen mehr stattfinden lassen. Ausgenommen davon ist der Konfi-Unterricht und die Kinder- und Jugendarbeit, für die

eine andere Verordnung gilt. Hier laufen Gruppen wie bisher weiter. Es gilt allerdings die 3-G-Pflicht.

Der lebendige Adventskalender „to Go“ in Maubach kann stattfinden, da es sich um eine dezentrale Veranstaltung handelt. Änderungen und/oder Anpassungen auf Grund der Pandemie sind jederzeit möglich. Auch bei unserer Kinder- und Jugendarbeit. Unsere Schaukästen und Internetseite geben Aufschluss darüber, ob Gottesdienste digital oder präsentisch stattfinden.

Bleiben Sie behütet und gesund!

Donnerstag, 16. Dezember 2021

19:00 Uhr Teenkreis „SoKa“ (7. Klasse - 16 Jahre), GH Waldrems

Freitag, 17. Dezember 2021

16:00 Uhr Mädchenjungschar (5. – 6. Klasse), GH Maubach
17:30 Uhr Jungschar Waldrems (1.-4. Klasse), GH Waldrems-Heiningen
20:00 Uhr Jugendkreis (16 Jahre +), GH Maubach

Samstag, 18. Dezember 2021

15:30 Uhr Waldspielgruppe, Thema: „Waldweihnacht“.
Eine Voranmeldung bei Caroline Fehr ist erforderlich unter Tel.: 0163 7522977
19:30 Uhr Online-Jugendgottesdienst (siehe unten)

Sonntag, 19. Dezember 2021 (4. Advent)

09:00 Uhr Gottesdienst in der Auferstehungskirche Waldrems-Heiningen (Pfarrerin Hoffmann)
10:15 Uhr Gottesdienst in der Pauluskirche Maubach (Pfarrerin Hoffmann)

Die Gottesdienste werden von Frau Unger am Klavier und Frau Schubert an der Querflöte begleitet.

Der Gottesdienst in der Auferstehungskirche Waldrems wird auch im Livestream übertragen und ist den ganzen Sonntag auf unserer Homepage abrufbar.

Montag, 20. Dezember 2021

17:00 Uhr Jungschar Maubach (1.-4. Klasse), GH Maubach

Dienstag, 21. Dezember 2021

10:15 Uhr Weihnachtsfeier des Ev. Kindergartens Heiningen in der Auferstehungskirche Waldrems-Heiningen (Pfarrerin Renard)

Mittwoch, 22. Dezember 2021

09:50 Uhr Adventsandacht der Talschule auf dem Schulhof (Pfarrerin Renard)

Vorschau für die Weihnachtsgottesdienste

Am 24.12.:

ganztägig Livestreamgottesdienst mit Pfarrerin Renard und dem Kirchenchor unter der Leitung von Waltraud Perle-Mayr. Abrufbar ganztägig auf der Homepage der Kirchengemeinde.

15:30 Uhr familienfreundlicher Kurzgottesdienst in der Auferstehungskirche Waldrems

16:30 Uhr Kurzgottesdienst in der Auferstehungskirche Waldrems

Hinweis zu den Kurzgottesdiensten an Heilig Abend:

Wir beginnen in der Kirche mit einer kurzen Andacht und gehen danach zum gemeinsamen Singen ein paar weniger Weihnachtslieder mit einem Ensemble des Posaunenchores auf die Wiese neben der Kirche. Bitte ziehen sie sich warm an, in der

Kirche werden die Fenster geöffnet sein und danach singen wir im Stehen auf der Wiese. Gerne können Sie für die Stimmung auf der Wiese ein Windlicht mitbringen.

Bitte beachten Sie: Es gelten die üblichen Schutzbestimmungen! Datenerhebung, 2m Abstand zu anderen Haushalten, sowie das Tragen einer medizinischen (wenn möglich FFP2-Maske). Kurzfristige Änderungen durch veränderte Verordnungen sind möglich.

Am 25.12.:

10:15 Uhr Gottesdienst in der Auferstehungskirche Waldrems (Pfarrerin Renard)

Der Gottesdienst wird vom Musikteam begleitet.

Der Gottesdienst wird auch im Livestream übertragen und ist den ganzen Sonntag über auf unserer Homepage abrufbar.

Am 26.12.:

10:15 Uhr Gottesdienst in der Auferstehungskirche Waldrems mit Kanzeltausch (Pfarrerin Heinrich)

Die Gottesdienste werden von Frau Unger am Klavier und Frau Schubert an der Querflöte begleitet.

Der Gottesdienst wird auch im Livestream übertragen und ist den ganzen Sonntag über auf unserer Homepage abrufbar.



Lebendiger Adventskalender

Der Lebendige Adventskalender in Maubach findet in diesem Jahr als

„Adventskalender to go“ vom 1. bis 23. Dezember 2021 statt. Wie jedes Jahr gestalten 23 Familien ein Fenster oder eine Türe zum entsprechenden Tag. In diesem Jahr wird täglich vor dem jeweiligen Haus, an einer geeigneten Stelle, eine Geschichte zum Mitnehmen ausgelegt. Es handelt sich um eine

Fortsetzungsgeschichte, die sich über 23 Dezembertage erstreckt. Die einzelnen Geschichten können aber auch jeweils für sich gelesen werden. So machen sich Menschen aus Maubach zeitlich unabhängig voneinander auf den Weg, entdecken auf Spaziergängen, welches Haus an welchem Tag dran ist und nehmen sich eine Geschichte mit, die sie dann zu Hause miteinander

der lesen und adventlich gestalten können. (Zur Sicherheit hängt im Schaukasten bei der Mehrzweckhalle eine Liste mit den Adressen zu den jeweiligen Tagen.) Jeder, der möchte, kann vorbeikommen und die Geschichte mitnehmen. Bitte vermeiden Sie unbedingt Menschenansammlungen vor den Häusern.



An den Sonntagen treffen wir uns um 18.00 Uhr vor dem jeweiligen Haus, um die Geschichte gemeinsam zu hören.

Wir bitten um Beachtung: bei diesen Treffen gilt aktuell die 2G Regel!

Am vergangenen Sonntag, dem 2. Advent hat dieses Treffen vor der Pauluskirche stattgefunden.

Organist (m/w/d) gesucht!

In der Evangelischen Gesamtkirchengemeinde Backnang ist in Waldrems-Maubach ab 01.01.2022 oder früher die Stelle eines **Organisten (m/w/d)** zu besetzen.

Der Dienstumfang beträgt rund 3 Wochenstunden.

Es wird von jeweils 2 Sonntagen pro Monat mit Doppeldiensten ausgegangen.

Es handelt sich um einen Minijob mit unbefristeter Anstellung. Wir suchen eine Person, die Freude daran hat, die Gemeinde bei Gottesdiensten musikalisch zu begleiten.

Die Vergütung erfolgt nach den Bestimmungen des TVöD/KAÖ mit den dort üblichen Sozialleistungen.

Voraussetzung für die Anstellung ist die Mitgliedschaft in der Evangelischen Landeskirche in Württemberg.

Bewerbungen schwerbehinderter Menschen werden begrüßt.

Bewerben Sie sich bitte schriftlich bis zum 15. Januar 2021 beim Evangelischen Pfarramt Waldrems-Maubach-Heiningen, Pfarrerin Renard, Ammerstr. 18, 715223 Backnang

Gerne auch per E-Mail: Pfarramt.Backnang.Waldrems@elkw.de

Informationen zur Stelle erhalten Sie bei Pfarrerin Felicitas Renard, Tel. (07191) 68527 oder bei Herrn Bezirkskantor Renz: Telefon (07191) 953151



**Katholische Kirchengemeinde
St. Johannes
Heiningen, Maubach und Waldrems**

Obere Bahnhofstr. 26, 71522 Backnang

Tel. 07191 6 86 52, Fax 07191 7 10 38

Mail: pfarramt.johannes@katholisch-backnang.de

Homepage: www.katholisch-backnang.de

Donnerstag, 16. Dezember 2021

08:30 Uhr Eucharistiefeier, Johanneskirche

19:00 Uhr Eucharistische Anbetung, Johanneskirche

Freitag, 17. Dezember 2021

06:00 Uhr Rorate Gottesdienst, Johanneskirche

Samstag, 18. Dezember 2021

18:00 Uhr Eucharistiefeier, Johanneskirche

19:30 Uhr Port. Eucharistiefeier, Johanneskirche

Sonntag, 19. Dezember 2021 (4. Advent)

09:00 Uhr Wort-Gottes-Feier, Johanneskirche

10:30 Uhr kroat. Eucharistiefeier, Matthäuskirche

Dienstag, 21. Dezember 2021

18:00 Uhr Beichtgelegenheit, Johanneskirche

19:00 Uhr Eucharistiefeier, Johanneskirche

Donnerstag, 23. Dezember 2021

08:30 Uhr Eucharistiefeier, Johanneskirche

19:00 Uhr Eucharistische Anbetung, Johanneskirche

AUS DEN VEREINEN

Gymnastik- Selbsthilfegruppe



Senioren-gymnastik 08:30 – 09:30 Uhr

Wirbelsäulengymnastik 09:30 – 10:30 Uhr

Osteoporose-Gymnastik 10:30 – 11:30 Uhr

Die Übungsstunden finden mittwochs in der Radsporthalle Waldrems statt.

Information und Anmeldung:

Robert Schäfer, ausgebildeter Sportlehrer, Tel. 73 43 15

LandFrauen Verein Heiningen



Homepage: www.landfrauen-bk-heiningen.de

Sportangebot Landfrauen 2022 –

Als Weihnachtsgeschenk auch als Gutschein erhältlich!!!

Gute Vorsätze wahr werden lassen mit dem Sportprogramm der Landfrauen Heiningen. Mitmachen können Alle, die sich fit halten möchten. Es sind noch Plätze frei - also schnell anmelden und mitmachen!!! Der neue Kurs für Linientanz startet schon am 14.12.2021 unter 2G+. Ab März 2022 ist auch wieder Hatha-Yoga im Programm. Unter welchen Voraussetzungen mit den Kursen im Jahr 2022 gestartet werden kann, warten wir noch ab. Wir sind aber auf alles vorbereitet.

MONTAG		
Pilates 60 +	10:00 Uhr 10x60 Minuten 50 € Mitglieder, 60 € Nichtmit- glieder ab 10.01.2022	Unterer Gymnastik- raum Reisbachhalle Marlies Baldus TEL. 0163/6951230
DIENSTAG		
Pilates und mehr... für Senioren	10:00 Uhr 10x60 Minuten 50 € Mitglieder, 60 € Nichtmit- glieder ab 11.01.2022	Unterer Gymnastik- raum Reisbachhalle Marlies Baldus TEL. 0163/6951230

Powerpilates für Fortgeschrittene	18:00 Uhr 10x60 Minuten 50 € Mitglieder, 60 € Nichtmitglieder ab 11.01.2022	Unterer Gymnastikraum Reisbachhalle Marlies Baldus TEL. 0163/6951230
Line-Dance für Alle	18:30 Uhr 10 x 60 Minuten 52 € Mitglieder 47 € Nichtmitglieder ab 14.12.2021	Oberer Gymnastikraum Reisbachhalle Jochen Bassmann Anmeldung Jutta Rieger-Ehrmann Tel: 960719
DONNERSTAG		
Austausch und Bewegung für Frauen	10:00 Uhr (60 Min.) Jahrespauschale. Einstieg jederzeit möglich	Unterer Gymnastikraum Reisbachhalle Heidi Taschner Tel. 68263
Hatha-Yoga für Anfänger	10:00 Uhr 12x75 Minuten 80 € Mitglieder, 90 € Nichtmitglieder	Oberer Gymnastikraum Reisbachhalle Marlies Baldus Tel. 0163/6951230
Kreativer Tanz, Schleiertanz...	18:00 Uhr 10x60 Minuten 60 € Mitglieder + Nichtmitglieder ab 13.01.2022	Oberer Gymnastikraum Reisbachhalle Manuela Lungo Tel. 1795060
Pilates mit Vorkenntnissen	18:45 Uhr 10x60 Minuten 45 € Mitglieder, 55 € Nichtmitglieder ab 13.01.2022	Unterer Gymnastikraum Reisbachhalle Marlies Baldus Tel. 0163/6951230

• Wintersalat

Feldsalat und Winterpostelein können den ganzen Winter über geerntet werden, wenn die Rosetten mit einer Folie vor Schnee und Frost geschützt werden.

• Pflanzen von Apfelbäumen

Achten Sie bei der Auswahl der Bäume auf robuste, resistente oder wenig anfällige Sorten. Aber aufgepasst - in einigen unseriösen Angeboten im Internet findet man mitunter viele Sorten unter der Überschrift resistent. So werden z. B. öfter auch Pi-Sorten wie z.B. Pinova fälschlicherweise so angepriesen! Zu den Sorten mit Schorftoleranz gehören unter anderem: Retina, Reglindis, Rubinola, Resi, Florina, Goldrush.

• Hagebutten

Die Hagebutten der Rosa rugosa sind jetzt durch den Frost so weich geworden, dass sich die süßsaure Paste leicht aus der Schale pressen lässt und roh gegessen werden kann. Das ist pures Vitamin C.

• Gartenwerkzeug reinigen

Nutzen Sie einen ruhigen Herbst- oder Wintertag, um die Gartenwerkzeuge gründlich zu reinigen und eventuell einzufetten. Spritzgeräte müssen frostfrei aufbewahrt werden. Vorsicht: Nach dem Schnitt eines kranken Baumes oder Strauches müssen die Schnittwerkzeuge gründlich desinfiziert werden. Am besten eignet sich dazu 70%iger Alkohol oder Spiritus.

(Quellenangabe: Auszüge aus: Ulmers Online-Gartenkalender für 2021, Verlag Eugen Ulmer/ LOGL Baden-Württemberg)

Den Gartenkalender können Sie als wöchentlichen Newsletter abonnieren unter: www.logl.de

Modellbahner Backnang e.V.

Homepage: www.modellbahner-backnang.de

Wir sind ein Verein, der sich hobbymäßig mit der Modelleisenbahn beschäftigt. Unsere Vereinsanlagen wachsen und entwickeln sich seit der Vereinsgründung 2009 beständig. Wir arbeiten mit viel Leidenschaft und Liebe zum Detail an der Gestaltung und der Pflege der Modellbahnanlagen. Neue Interessenten für das Modellbahn-Hobby sind stets willkommen. Die Anlagen des Vereins befinden sich in der Tübingerstraße 25 in Heiningen. Treff jeden Donnerstag ab 18:00 Uhr.

Jetzt schon an Weihnachten denken...

Unser tolles Sportangebot ab sofort auch als Gutschein zum Verschenken erhältlich!

Obst- und Gartenbauverein Heiningen-Maubach-Waldrems e.V.



Mehr Infos auf unserer Homepage: www.o-g-v.de

Tipps und Tricks für Ihren Garten

• Pflanzungen im Dezember

Beim Pflanzen im Dezember achten Sie darauf, alle Aktivitäten nur bei frostfreiem Wetter durchzuführen. Das Gleiche gilt auch für den Schnitt! Außerdem sollten Sie für einen guten Bodenschluss sorgen, das heißt, nach dem Pflanzen die Erde leicht antreten und gut angießen.

Achten Sie beim Pflanzen von Bäumen und Sträuchern darauf, dass das Pflanzloch groß genug ist, sonst können sich die Wurzeln nicht ungestört ausbreiten. Ein Drahtkorb schützt Obstbäume vor Wühlmausfraß. Drahtosen schützen junge Obstgehölze vor Wildverbiss.

• Saatgutbeschaffung

Der Dezember kann auch schon genutzt werden, um zu überprüfen, ob alle für die Frühjahrssaat erforderlichen Sämereien für den Zier- und Gemüsegarten vorhanden sind; Fehlende werden angeschafft, um die Arbeiten im Frühjahr nicht zu behindern.

Radsportverein

Backnang-Waldrems 1914 e.V.



Homepage: www.rsv-waldrems.de

Trimm-Dich-Freizeitgruppe

Fitness-Gymnastik für Rücken und Bauch – davor Dauerlauf oder Krafttraining an Geräten. Jeden Montag ab 20:00 Uhr in der Radsporthalle. Ansprechpartner ist Josef Fehr, Tel. 63997..

Frauengymnastik

Mittwochs von 20:00 bis 21:00 Uhr. Übungsleiterin ist Frau Stefanie Sommer (Trainerin im Gesundheitssport mit B-Lizenz und Nordic-Walking-Instructor), Tel. 1876996.

Volley-Ball

Jeweils freitags ab 20:15 Uhr. Ansprechpartner sind Michael Lindner, Tel. 58185 bzw. Günter Erb, Tel. 66373.

Radsportgruppe - Ausfahrten

Mountainbike: freitags, 18:00 Uhr
 Mountainbike: samstags nach Absprache
 Rennrad: April bis September, mittwochs, 18:00 Uhr
 Radtouren: sonntags, 10:00 Uhr – open end,
 Start ist jeweils an der Radsporthalle,
 Langenbachstraße in Waldrems
 Auskunft: Mountainbike: Stefan Winter, 0173 7 07 77 49,
 Rennrad & Radtouren:
 Lothar Wurst, 0170 3 86 98 89

Radball

Schüler und Jugend dienstags und donnerstags,
 17:00 – 18:30 Uhr
 Schüler und Jugend dienstags und donnerstags,
 18:30 – 20:00 Uhr
 Amateure dienstags und donnerstags,
 20:00 – 22:00 Uhr
 Anfänger und Schüler mittwochs und freitags,
 18:00 – 19:30 Uhr
 Trainingsort: Radsporthalle, Auskunft bei David Piesch per
 Mail unter rsvwaldremsradball@gmail.com.

Rakitu

Kinderturnen für Kinder ab 4,5 – 6 Jahren.
 Mittwochs 16.30-17.30 Uhr
 Auskunft bei Ulrike Völk und Nadine Heckelmann per Mail unter
rsvwaldremsradball@gmail.com oder rakitu@rsv-backnang.de

**Tischtennisclub
Maubach e. V.**

Homepage: www.ttc-maubach.de

**Trainingszeiten des Tisch-Tennis-Clubs Maubach
in der Reisbachhalle der Talschule**

Montags 17.00 – 19:00 Uhr (Kinder und Jugendliche)
Mittwochs 17:00 – 19:00 Uhr (Kinder und Jugendliche)
 20.00 – 22:00 Uhr (Damen und Herren)
Freitags 17:00 – 19:00 Uhr (Kinder und Jugendliche)
 20.00 – 22:00 Uhr (Damen und Herren)

Weitere Informationen erhalten Sie bei unserem Jugendleiter
 Hans-Jürgen Schätzberger unter jugend@ttc-maubach.de,
 Tel. 07191 / 6 23 97 oder 017650501841

WISSENSWERTES**Backnanger Bürgerhaus****Theaterabend für die ganze Familie**

Mit „Honig am Kopf“ beschert das Theater Lindenhof aus Melchinger einen Vorweihnachtsabend im Backnanger Bürgerhaus voller Emotionen.

Am Freitag, 17. Dezember, um 20 Uhr kommt das Theater Lindenhof wieder einmal ins Backnanger Bürgerhaus: Zu sehen ist die erfolgreiche Komödie von Florian Battermann nach dem Film von Til Schweiger und Hilly Martinek, in einer musikalischen Bearbeitung von Heiner Kondschnik. Um 19 Uhr findet eine Einführung statt.

Den Vergleich mit dem Kinofilm brauchen die Melchinger nicht zu scheuen: Besonders durch die schauspielerische Leistung von Berthold Biesinger als dementer Amandus Rosenbach und Linda Schleppe als Tilda wird die Geschichte über das aktuelle Thema hinaus anrührend und ist dabei trotzdem oft zum Lachen komisch.



Das Theaterstück erzählt mit viel Liebe zu den Figuren und großer Hinwendung eine ans Herz gehende Geschichte: Das Mädchen Tilda liebt ihren Großvater Amandus über alles. Als Amandus, der an Alzheimer erkrankt ist, nach dem Tod seiner Frau zusehends abbaut, nimmt ihn die Familie bei sich auf. Doch seine Krankheit stellt Tildas Eltern Niko und Sarah auf manch harte Probe, zumal beide sehr mit sich und ihrer Arbeit beschäftigt sind und auch in ihrer Ehe nicht alles rund läuft. Allein Tilda schafft es, ihrem Opa mit Verständnis zu begegnen. Als Niko seinen Vater vor lauter Verzweiflung in einem Seniorenheim anmelden will, entführt Tilda Amandus kurzerhand auf eine abenteuerliche Reise nach Venedig – die Stadt, in der er einst so glücklich gewesen ist. Die Eltern sind geschockt, machen sich auf die Suche nach den beiden und entdecken dabei vergessene Seiten ihres Lebens.

Der Einlass erfolgt nur mit gültigem 2G-Plus-Nachweis in Kombination mit einem Ausweisdokument. Alle weiteren Infos, sowie die von dieser Regelung ausgenommenen Personen finden Sie unter www.backnanger-buergerhaus.de. Besucherdaten werden vornehmlich über die LUCA-App erfasst, die sich die Besucherinnen und Besucher im Vorfeld über Google Play oder den App Store downloaden und damit registrieren können. Die Gäste werden gebeten, sich an die aktuellen Schutz- und Hygienevorschriften zu halten.

Tickets für das Konzert gibt es ab 19 Euro und ermäßigt ab 15 Euro im Backnanger Bürgerhaus unter 07191 894-567 oder buergerhaus@backnang.de sowie online unter www.backnanger-buergerhaus.de.

Seniorenbüro Backnang**Seniorenbüro unterstützt bei Online-Buchung von Impfterminen**

Das Seniorenbüro der Stadt Backnang unterstützt Backnanger Bürgerinnen und Bürger bei der Buchung von Terminen im Impfstützpunkt Backnang in der Wilhelmstraße 32. Das Seniorenbüro bietet diesen Service für Personen an, die das 70. Lebensjahr vollendet haben, keine Möglichkeit der Impfung bei einem Arzt in absehbarer Zeit in Aussicht steht und die die Buchung nicht selbst online durchführen können. Weitere Informationen sind telefonisch im Seniorenbüro der Stadt Backnang unter 07191 894-318 zu erhalten.

Verschiedenes



Gewerbestraße 11, 71332 Waiblingen

PV-Pflicht startet 2022 in Baden-Württemberg bei neuen Nichtwohngebäuden und Parkplätzen – Energieagentur Rems-Murr berät

Photovoltaikanlagen liefern klimafreundlichen und günstigen Solarstrom und sind ein wichtiger Pfeiler für die Energiewende. Deshalb werden sie bei Neubauten, neuen Parkplätzen und Dachsanierungen im Südwesten bald Pflicht sein: Ab 1. Januar 2022 gilt die Pflicht für neue Nichtwohngebäude und neue Parkplätze ab 35 Stellplätzen. Im Mai folgt die PV-Pflicht auf neue Wohngebäude. Darauf weist die Energieagentur Rems-Murr, die Teil des Photovoltaik-Netzwerks der Region Stuttgart ist, hin. Am 1. Januar 2023 sind die Solarstromanlagen dann auch bei Dachsanierungen von bestehenden Gebäuden zu installieren. Michael Schaaf von der Energieagentur Rems-Murr rät Eigentümern, die klimafreundliche Energieerzeugung so rasch wie möglich zu nutzen. „Sie sind der einzige Bestandteil des Gebäudes, der mehr Geld einbringt, als er kostet“, so der Energieexperte der Energieagentur Rems-Murr Michael Schaaf. „Wie die Regenrinne oder die Heizung werden sie künftig zum Standard werden.“ Auskunft zum Thema gibt es kostenfrei bei den Expertinnen und Experten der Energieagentur Rems-Murr. Mit der eigenen Photovoltaikanlage auf dem Dach wird man unabhängiger vom öffentlichen Stromversorger und leistet gleichzeitig einen lukrativen Beitrag zur Energiewende. Der Strom wird vor Ort erzeugt und teilweise selbst verbraucht, das entlastet die Stromnetze. Den anderen Teil des Stroms können die Anlageneigentümer gegen eine Vergütung in das öffentliche Netz einspeisen. Wer den Strom für Beleuchtung, elektrische Geräte oder das Elektroauto nutzt, spart den Kauf von teurerem Strom aus dem Netz.

Je mehr Photovoltaik – desto besser für den Klimaschutz

Wer künftig einen Bauantrag für ein neues Büro-, Verwaltungs- oder Wohngebäude einreicht, muss 60 Prozent der solargeeigneten Dachfläche mit Solarmodulen belegen. Das gilt auch für Dächer von neuen Parkplätzen mit mehr als 35 Stellplätzen und ab Januar 2023 für grundlegende Dachsanierungen. Als solargeeignet gelten Dachflächen, die ausreichend besonnt sind. Das trifft auf unverschattete Dachflächen zu, die nach Süden, Osten oder Westen ausgerichtet sind. Dächer mit einer Dachneigung von mehr als 20 Grad, die nach Norden zeigen, sind weniger geeignet.

Ein Beispiel zeigt, was die Solarpflicht bedeutet: Ein kleines freistehendes Einfamilienhaus mit nach Ost und West ausgerichteten Dachflächen verfügt über rund 80 Quadratmeter Fläche. Um die Pflicht zu erfüllen, sind knapp 50 Quadratmeter der Dachfläche zu belegen. Das ergibt eine installierte Leistung der Solaranlage von knapp elf Kilowatt. Ein Kilowatt kostet derzeit rund 1.800 Euro, die gesamte Anlage also rund 20.000 Euro. Für den Klimaschutz sei es am besten, das ganze Dach für möglichst viel Solarstrom zu belegen, rät Michael Schaaf. Gerade nach Osten und Westen orientierte Dachflächen liefern gemeinsam über den ganzen Tag günstigen Strom. Überschreiten die Kosten der Anlage den Schwellenwert von 20 Prozent der Baukosten bei Gebäuden und 30 Prozent der

Baukosten bei Parkplätzen, ist eine Verkleinerung der Anlage möglich, bis diese Prozentschwellen unterschritten sind. Diese Kosten werden übrigens nur bei den allerwenigsten Gebäuden überschritten: Bei den Anlagenkosten von 20.000 Euro für das vorgestellte Einfamilienhaus dürfte das Haus nur 100.000 Euro kosten – bei den derzeitigen Baukosten ist das sehr unwahrscheinlich.

Nichtwohngebäude mit 300 Quadratmeterdach: 40 Kilowatt Leistung

Bei einem Nichtwohngebäude mit einem 300 Quadratmeter großen Flachdach muss die Anlage rund 40 Kilowatt installierte Leistung haben. Die Kosten liegen hier bei rund 60.000 Euro. Das klingt viel, lohnt sich aber richtig: Die Anlagen erzeugen tagsüber Solarstrom. Genau zu der Zeit wird in den Betrieben gearbeitet und der meiste Strom benötigt. Ein großer Anteil des erzeugten Stroms wird also sofort selbst verbraucht. Das steigert die Wirtschaftlichkeit der Anlage und entlastet das Stromnetz.

Photovoltaikanlagen, die über Parkplätzen installiert sind, lohnen sich ebenfalls: Sie erzeugen auf ohnehin versiegelten Flächen grünen Strom. Gleichzeitig spenden sie Schatten für darunter parkende Autos. Mit der weiteren Verbreitung der Elektromobilität werden die Fahrzeuge künftig auch die Verbraucher des günstigen Stroms sein. Denkbar ist die Kombination mit Ladesäulen für E-Autos. So kann der erzeugte Strom unmittelbar vor Ort verwendet werden.

Weitere Erfüllungsmöglichkeiten des Gesetzes

Wer keine Photovoltaikanlage auf dem Dach oder der Fassade haben möchte, kann alternativ auch auf Anlagen in unmittelbarer räumlicher Umgebung, etwa der Wiese vor dem Haus, setzen. „Des Weiteren ist die Verpachtung der Dachfläche an Dritte möglich, die dort eine Solaranlage installieren und betreiben“, erklärt Michael Schaaf. „Für sie ist ebenfalls ein Verkauf an Dritte vor Ort und eine Einspeisung nach dem Erneuerbaren-Energien-Gesetz (EEG) möglich.“ Eine weitere Option sind solarthermische Anlagen, die das Brauchwasser erwärmen und die Heizung unterstützen können.

Infokasten

Photovoltaikpflicht in Baden-Württemberg

- Ab 1. Januar 2022:
 - Neubau von Nichtwohngebäuden (Auslöser ist Einreichung Bauantrag)
 - Neubau von offenen Parkplätzen mit mehr als 35 Stellplätzen
- Ab 1. Mai 2022: Neubau von Wohngebäuden
- Ab 1. Januar 2023: bei grundlegender Dachsanierung

Detaillierte Informationen gibt es beim Photovoltaik-Netzwerk Baden-Württemberg unter www.photovoltaik-bw.de/pv-netzwerk/pv-themen/pv-pflicht-im-klimaschutzgesetz-bw

Das Photovoltaik-Netzwerk Baden-Württemberg wird vom Umweltministerium des Landes finanziell unterstützt. Die Fachleute des Photovoltaik-Netzwerks Region Stuttgart klären Privathaushalte, Unternehmen und Kommunen in der Region über die Vorteile der Technologie auf. Vernetzt mit den Institutionen KEA Klimaschutz- und Energieagentur Baden-Württemberg (KEA-BW) und Solar Cluster Baden-Württemberg helfen die Experten auch bei einem Kontakt zu Handwerkern im Südwesten.

Genauere Informationen, auch zu Fördermitteln, gibt es hier: Energieagentur Rems-Murr, Ansprechpartner:

- Sabine Meurer, Telefon 07151 975173-11, s.meurer@ea-rm.de
- Michael Schaaf, Telefon 07151 975173-30, m.schaaf@ea-rm.de

Pressekontakt:

Sabine Meurer, Telefon 07151 975173-11, s.meurer@ea-rm.de



Rems-Murr-Kreis unterstützt Betriebe und Kommunen dabei, fahrradfreundlicher zu werden
Erfolgsprojekt „bike & work“ des Landkreises startet in die sechste Projekttrunde

Der Rems-Murr-Kreis unterstützt Betriebe und Kommunen dabei, die Fahrradmobilität ihrer Mitarbeitenden zu erhöhen. Dafür hat der Landkreis im Jahr 2013 das Projekt „bike & work“ ins Leben gerufen. Seither wurden fünf Projekttrunden mit jeweils etwa zehn Betrieben und Kommunen durchgeführt. In jeder Projekttrunde werden den teilnehmenden Betrieben und Kommunalverwaltungen verschiedene Möglichkeiten aufgezeigt, den eigenen Standort fahrradfreundlicher zu gestalten und so Anreize für das Fahrradfahren bei den Mitarbeitenden zu setzen. Nun ist die sechste Projekttrunde gestartet.

„Unser Ziel ist es, das Radfahren auf dem täglichen Arbeitsweg oder für Dienstfahrten als gesunde und klimaschonende Alternative zu fördern. Dafür setzen wir uns ein: mit „bike & work“, mit einem alltagstauglichen Radwegenetz und Radschnellwegen, an denen unsere Stabstelle Radwege mit Hochdruck arbeitet. Wir wollen das Fahrrad-Klima im Landkreis nachhaltig verbessern“, sagt Landrat Dr. Richard Sigel.

Neben einer Begehung des Betriebsstandortes durch erfahrene Mobilitätsberater der Firma CMC Sustainability GmbH, wird eine Befragung der Mitarbeitenden durchgeführt sowie Workshops für die Entwicklung neuer Ideen und Beantwortung wichtiger Fragen angeboten. Kern des Projekts ist der individuelle Aktionsplan, der für jeden Betrieb und jede Kommune individuell erstellt wird und als Handlungsleitfaden für die Zukunft dienen soll. Die Teilnahme am Projekt ist für die Betriebe und Kommunen kostenfrei. Mehr als 50 Betriebe und Kommunen haben bereits teilgenommen und zahlreiche Maßnahmen umgesetzt.

Diese Betriebe und Kommunalverwaltungen nehmen an der sechsten Projekttrunde teil:

- FLEX Fonds Capital GmbH
- Gemeinde Leutenbach
- Gemeinde Allmersbach im Tal
- Gemeinde Urbach
- Höntzsch GmbH & Co. KG, Waiblingen
- Johannes Giesser Messerfabrik GmbH, Winnenden
- Metallux AG, Leutenbach
- Rems-Murr-Kliniken, Schorndorf und Winnenden
- Stadt Schorndorf
- Volksbank Welzheim

Nähere Informationen zu „bike & work“ erhalten Sie von Jessica Benz, Amt für Umweltschutz, unter 07151/501-2757 oder per E-Mail: klimaschutz@rems-murr-kreis.de

Hintergrund:

Der motorisierte Individualverkehr verursacht rund ein Drittel des CO₂-Ausstoßes im Rems-Murr-Kreis. Bei etwa 50 Prozent der PKW-Fahrten wird lediglich eine Strecke von unter fünf Kilometern zurückgelegt. Insbesondere für kurze Strecken, beispielsweise für den kurzen Weg zur Arbeit und zurück ist das Fahrrad oft die bessere Wahl: Man erreicht das Ziel oft schneller, umgeht Parkplatzprobleme und fördert die eigene Gesundheit. Im Vergleich zum Auto wird mit dem Fahrrad als Verkehrsmittel zudem viel CO₂ vermieden.

Die Vorteile bei einer täglichen körperlichen Betätigung – wie

dem Fahrradfahren – sind immens: Das Risiko an einer Herzerkrankung oder Altersdiabetes zu erkranken sinkt deutlich, Stress wird abgebaut und gleichzeitig wächst die allgemeine Zufriedenheit. Und auch das Klima und die Umwelt profitieren vom Fahrradfahren. Ganze 142 Gramm CO₂ spart jeder Personenkilometer, der mit dem Fahrrad anstelle des PKW mit Verbrennungsmotor zurückgelegt wird. Hinzu kommen Vorteile für den Lärmschutz und die Luftreinhaltung. Auch für Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber sind die Vorteile überzeugend: weniger Parkplatzprobleme, motiviertere und gesündere Mitarbeitende und im besten Fall sogar weniger Krankheitstage.

Stadtwerke errichten Netzübergabestation in Sachsenweiler nun doch am Alternativstandort
Ursprünglich geplanter Standort für ForstBW nicht mehr vertretbar

Die Stadtwerke Backnang GmbH (SwBK) wird den Neubau der Netzübergabestation nun doch am Alternativstandort im Bereich Westpreußenstraße/Waldstraße errichten, da ForstBW das Festhalten am ursprünglich geplanten Standort nicht mehr für vertretbar hält.

Die SwBK war und ist daran interessiert, für den Neubau der Netzübergabestation in Sachsenweiler den am besten geeigneten Standort auszuwählen. Dabei sind neben technischen und wirtschaftlichen Aspekten gerade auch naturschutzfachliche Aspekte von besonderer Bedeutung. Das heißt im vorliegenden Fall, wenn möglich auf Eingriffe in wertvolle Baumbestände zu verzichten, sollte es hierzu akzeptable Alternativen geben. Unter dieser Maßgabe haben die SwBK und die Stadtverwaltung auch alternative Standorte außerhalb des Waldes untersucht. Zum Bedauern aller Beteiligten, sind bei den forstlichen Maßnahmen des ForstBW unbeabsichtigt genau jene Bäume zu Schaden gekommen, für deren Erhalt sich die Stadtverwaltung mit der Suche nach Alternativstandorten eingesetzt hat. Es wäre für die SwBK daher sowohl aus technischer als auch wirtschaftlicher Sicht sinnvoll gewesen, die Netzübergabestation doch an dem ursprünglich vorgesehenen Standort zu errichten. ForstBW hat nun mitgeteilt, dass man es aufgrund der Entwicklung der letzten Wochen und Monate nicht mehr für vertretbar hält, am ursprünglich geplanten Standort für die Netzübergabestation festzuhalten. Die SwBK wird daher, wie geplant, die Netzübergabestation im Bereich Westpreußenstraße/Waldstraße errichten.

Saison-Kurzarbeitergeld: aktuelle Regelungen

In der alljährlichen Schlechtwetterperiode überlegen viele Betriebe im Baugewerbe – Bauhauptgewerbe, Dachdecker, Gerüstbau, Garten- und Landschaftsbau –, Saison-Kurzarbeitergeld, kurz Saison-KUG, zu beantragen.

Wichtig zu wissen: Auch, wenn Betriebe Saison-KUG oder Zuschuss-Wintergeld beziehen, können sie (wieder) ab dem 01.04.2022 konjunkturelles KUG in Anspruch nehmen.

Wo gibt es Informationen zum Saison-KUG?

Auf der Homepage der Bundesagentur für Arbeit finden Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber im Baugewerbe unter ausführliche Informationen, etwa über den Zeitraum, in dem aus witterungsbedingten Gründen oder wegen fehlender Aufträge Saison-KUG gewährt werden kann: von Dezember bis März.

Was hat sich für die Gerüstbauer verändert?

Mit der Aufnahme des Gerüstbauer-Handwerks in die allgemeinen Regelungen der §§ 101 und 102 SGB III ab der Schlechtwetterzeit 2021/2022 ergeben sich für das Gerüstbauer-Handwerk folgende Änderungen:

- Die Schlechtwetterzeit beginnt für alle Betriebe des Baugewerbes einheitlich am 01. Dezember eines Jahres und endet

am 31. März eines Jahres (bisher November eines Jahres bis März eines Jahres).

- Das Zuschuss-Wintergeld wird in Höhe von 2,50 Euro je ausgefallener Arbeitsstunde gezahlt (bisher 1,03 Euro).
- Nach § 102 Abs. 4 SGB III werden die von den Arbeitgebern allein zu tragenden Beiträge zur Sozialversicherung für Bezieherinnen und Bezieher von Saison-Kurzarbeitergeld auf Antrag erstattet (bisher keine SVB-Erstattung).

Des Weiteren entfällt das Überbrückungsgeld als tarifvertragliche Leistung.

Wie beantrage ich Saison-KUG?

- 1.) Betriebe mit externer Lohnabrechnung und entsprechender Software können direkt online Saison-Kurzarbeitergeld abrechnen: Die Antragsformulare werden wie bisher erstellt, unterschrieben und anschließend übermittelt. Bei der Online-Antragstellung geht der Antrag automatisch an die richtige Agentur für Arbeit.
- 2.) Betriebe ohne externe Lohnabrechnung haben auf der Homepage die Möglichkeit, über einzelne Fragen die Vordrucke direkt elektronisch auszufüllen und sich dabei auch über Hintergründe und Verfahren zu informieren. Sie drucken dann die ausgefüllten Antragsformulare aus und unterschreiben sie. Anschließend werden die Anträge eingescannt und übermittelt.
Für die Übermittlung können die Betriebe das online-Angebot der Bundesagentur für Arbeit, die Kurzarbeit-App oder den Postweg nutzen.
- 3.) Alternativ können die erforderlichen Unterlagen auch von der Homepage als PDF heruntergeladen werden: Es sind der „Antrag auf Saison-Kurzarbeitergeld und ergänzende Leistungen – Leistungsantrag“ (Kug 307) und die „Abrechnungsliste für Saison-Kurzarbeitergeld und ergänzende Leistungen“ (Kug 308).
- 4.) Selbstverständlich erhalten Betriebe Information und Unterstützung auch telefonisch bei ihren bisherigen Ansprechpartnerinnen und -partnern der Bundesagentur für Arbeit. Betriebe, die die eServices auf www.arbeitsagentur.de nutzen wollen und bisher keinen Kontakt zur Bundesagentur für Arbeit hatten, werden im Rahmen des Registrierungsprozesses zur telefonischen Verifizierung aufgefordert.

Wann beantrage ich Saison-KUG?

Der Antrag auf Saison-Kurzarbeitergeld soll online oder in Papierform bis zum 15. des Folgemonats – spätestens jedoch innerhalb der Ausschlussfrist von drei Monaten – bei der Agentur für Arbeit eingereicht werden, in deren Bezirk die zuständige Lohnabrechnungsstelle liegt.

Online ist der schnellste Weg

Elektronisch zur Verfügung gestellte Dokumente können üblicherweise deutlich schneller bearbeitet werden als über den Postweg eingesandte.

Dafür stehen drei Möglichkeiten zur Verfügung:

Ohne Anmeldung auf unserem Webportal oder mit Ihren Zugangsdaten in unseren eServices oder über eine unserer Kurzarbeit-Apps im Google Play Store oder im Apple App Store.

Auch nach Saison-KUG ist konjunkturelles KUG möglich

Befindet sich ein Betrieb bereits in der konjunkturellen Kurzarbeit, kann er seine restlichen Bezugsmonate im Anschluss an die Schlechtwetterzeit vom 01.12.2021 bis 31.03.2022 nahtlos fortsetzen. Saison-KUG-Bezugsmonate werden nicht auf die Bezugsdauer der konjunkturellen Kurzarbeit angerechnet.

Wichtig: Startet ein Betrieb in der Schlechtwetterzeit vom 01.12.2021 bis 31.03.2022 mit der Kurzarbeit, ist im Anschluss an die Schlechtwetterzeit bei weiterhin bestehender Kurzarbeit zwingend eine Anzeige auf Kurzarbeit einzureichen. Diese

ist bei nahtloser Kurzarbeit spätestens bis 30.04.2022 einzureichen.

Ausführliche Information zum Saison-Kurzarbeitergeld gibt es unter: <https://www.arbeitsagentur.de/unternehmen/finanziell/kurzarbeitergeld-arbeitgeber-unternehmen>.



Weihnachtsfreude pur mit dem Gutschein der Tourismusvereine Schwäbischer Wald und Remstal

Schenken macht Freude, ganz besonders in der Weihnachtszeit. Ob für die Liebsten, gute Freunde oder die hilfsbereite Nachbarin: ein Geschenk-Gutschein passt für viele Gelegenheiten – nicht zuletzt als schöner Ersatz für eine nicht stattfindende Firmen-Weihnachtsfeier.

Der im Sommer von den beiden Tourismusvereinen Schwäbischer Wald Tourismus e.V. sowie Remstal Tourismus e.V. gemeinsam konzipierte und ins Rennen geschickte Geschenk-Gutschein hat sich schnell als großer Erfolg erwiesen. Inzwischen wurden mehr als 1.200 Exemplare des Gutscheins nachgefragt und das Interesse an dieser attraktiven Geschenk-Idee ist nach wie vor groß.

Ob für ein leckeres Essen in der heimischen Gastronomie, regionale Produkte oder für Freizeitaktivitäten in der Umgebung – der gemeinsame Geschenk-Gutschein ist in allen Mitgliedsbetrieben des Remstal Tourismus, wie in ausgewählten Partnerbetrieben des Schwäbischer Wald Tourismus einlösbar. Zahlreiche Gastronomie- und Weinbaubetriebe sowie mehr als 20 Betriebe im Schwäbischen Wald nehmen den Kombigutschein entgegen und freuen sich auf bekannte wie neue Gäste und Kunden. Auch bei vielen weiteren Partnern lässt sich der Kombi-Gutschein einlösen, etwa bei diversen Freizeitangeboten, Direktvermarktern oder in Übernachtungsbetrieben.

Also: Gutschein kaufen, verschenken und weihnachtliche Freude bereiten!



Der Gutschein kann in beliebiger Höhe ab 10 Euro ausgestellt werden, die Gültigkeitsdauer beträgt drei Jahre. Erhältlich ist der kombinierte Geschenk-Gutschein in der Tourist-Info des Remstal Tourismus im Alten Bahnhof in Weinstadt-Endersbach, in der Tourist-Info der Stadt Murrhardt im Naturparkzentrum, sowie in der Tourist-Info der Stadt Welzheim. Ebenso an Fahrtagen der Schwäbischen Waldbahn in der Tourist-Info im Tannwald in Welzheim und im Rathaus Berglen. Außerdem kann er

zugeschickt werden, denn er ist bequem telefonisch und online bzw. per E-Mail bestellbar.

Alle Infos zum Gutschein und eine Liste der Partner, die den Geschenk-Gutschein annehmen, findet sich jeweils aktuell auf den Webseiten der beiden Tourismusvereine:

www.remstal.de/gutschein

www.schwaebischerwald.com/gutschein

WERBUNG

Wir suchen ab sofort in Backnang:

Zusteller*innen

(Mindestalter 14 Jahre)

für das Mitteilungsblatt
Backnang - Heiningen,
Maubach und Waldrems.

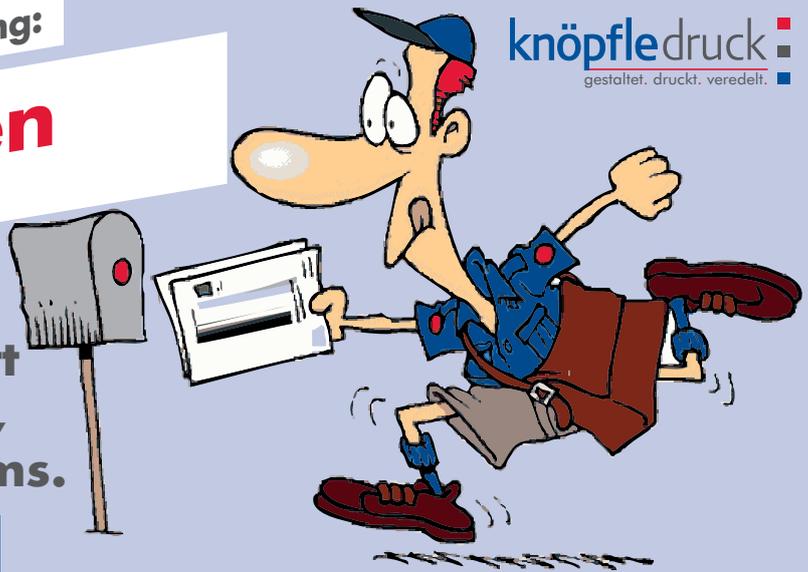
Wir bieten Ihnen:

- ▶ eine interessante und eigenverantwortliche Tätigkeit
- ▶ einen möglichst wohnortnahen Arbeitsplatz
- ▶ flexible Arbeitszeiten – 1x wöchentlich Dienstag nachmittags oder Mittwoch vormittags
- ▶ übersichtliche Verteilmengen – ideal für Schüler*innen
- ▶ als Mini- oder Nebenjob auf geringfügiger Basis (bis 450,- €) auch eine gute Vereinbarkeit mit Ihrem Hauptberuf

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an Herrn Bohrt unter Tel. 07191.34 33 8-0.

www.knoepfle-druck.de

knöpfedruck
gestaltet. druckt. veredelt.



Über 125 Jahre aktiv für
Menschen. Leben. Würde.

**Unterstützen Sie unsere Arbeit
für Menschen in sozialen Notlagen!**

Spendenkonto KSK WN • DE38 6025 0010 0000 7001 04

4. Advent

Die vier Sonntage im Advent unterstreichen den doppelten Charakter des Wartens: Warten auf die Ankunft (lat. adventus) Jesu und Warten auf seine erhoffte Wiederkehr am Ende der Zeiten.

Jeder Sonntag hat ein eigenes Gepräge und gestaltet so die weihnachtliche Vorgeschichte:

Maria (Mutter Jesu)



ALBERT SCHWEITZER
KINDERDÖRFER UND FAMILIENWERKE

Bundesverband

Gemeinsam stark –
Sie und wir

Wir sind für Kinder da

Helpen Sie uns notleidenden Kindern in unseren Kinderdorffamilien Hoffnung zu schenken!

IBAN: DE80 1002 0500 0003 3910 01
Fon +49 30 206491-17
www.albert-schweitzer-verband.de

So einfach gehts:

anrufen, inserieren, **Erfolg**

Wir halten zusammen.

Gemeinsam für BACKNANG



Zulassen oder abblocken?

Manchen Menschen fällt es schwer, ihre persönlichen Grenzen gegenüber ihren Mitmenschen deutlich, bestimmt und höflich zu ziehen. Vielleicht gehören Sie auch zu denen, die andere nicht vor den Kopf stoßen wollen oder Angst vor unangenehmen Folgen haben? Dann nehmen Sie aus der heutigen Ausgabe sicher etwas mit.

Stopp heißt Stopp! So bringen Sie andere dazu, Ihre Grenzen zu respektieren

Der Junior (18) hat wieder einmal ohne zu fragen das Auto genommen. Eine einsame Freundin ruft regelmäßig mitten am Vormittag für einen Schwatz im Büro an. Bekannte bedrängen Sie, ihnen zu verraten, wie viel Sie geerbt haben. Wie können Sie sich davor schützen, Opfer derartiger Grenzverletzungen zu werden?



Catering-Service bei *Luligi*
Gasthof Krone
Restaurant • Weinstube • Fremdenzimmer • Sommerterrasse
Jeden Tag verschiedene Tagesessen.

Leckeres Silvestermenü

Wenn Sie uns nicht besuchen können liefern wir auch gerne zu Ihnen nach Hause.

Haller Straße 1
71560 Sulzbach
Tel. 07193 / 9319594 • kontakt@sulzbach-krone.de • www.sulzbach-krone.de

Stehen Sie zu sich selbst

Viele Menschen ziehen keine klaren Grenzen, weil sie Angst haben, sonst als schwierig oder unsozial zu gelten: „Was denkt der sonst von mir?“ Zugleich verachten sie sich für diese Schwäche. Wenn Sie vor der Wahl stehen, anderen oder sich selbst zu gefallen, entscheiden Sie sich für sich selbst! Üben Sie solche Grenzziehungen an Kleinigkeiten des Alltags: Erlauben Sie Ihrer Freundin nicht, beim gemeinsamen Essen vom Italiener mit ihrer eigenen Gabel etwas von Ihrem Teller zu stibitzen („Nur mal probieren!“). Beenden Sie Telefonate von sich aus, statt ungeduldig darauf zu warten, dass der andere endlich ein Ende findet.

Unser Tipp: Gehen Sie davon aus, dass die meisten anderen Menschen an sich froh darüber sind, Ihre Grenzen zu kennen und dadurch respektieren zu können. Die wirklich skrupellosen Grenzverletzer sind in der Minderzahl!

Frohe Festtage **Geschenkgutscheine erhältlich!** **Salz-Vital-Zentrum Miller**

Die Kur für Ihre Atemwege und Ihr Immunsystem
Atembeschwerden? Allergien? Erkältung?
Hautprobleme? Gestresst?

Informieren Sie sich unter
www.salz-vital-miller.de

unter Telefon: 07191/3440969 · Stuttgarter Str. 26
Mo. – Mi. 8.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr · Sa. 8.00 – 13.00 Uhr



Reagieren Sie gleich

Eigene Gewohnheiten zu ändern ist schwierig. Anderen Menschen schlechte Gewohnheiten abzugewöhnen ist dagegen fast unmöglich. Seien Sie daher wachsam, und lassen Sie keine neuen einreißeln! Hat sich Ihre Mutter erst einmal daran gewöhnt, bei ihren Besuchen in Ihrem neuen Haus den unaufgeräumten Keller zu inspizieren, wird sie eine spätere Unterlassungsbitte wahrscheinlich ignorieren. Packen Sie den Stier gleich beim ersten Mal bei den Hörnern.



Schwäbisches Gelenkzentrum
Prof. Dr. med. Maier

Privatpraxis für
Orthopädie, Spezielle Orthopädische Chirurgie,
Arthrose- und Knorpeltherapie,
Gelenkschmerztherapie, Sportmedizin

In der ehemaligen Praxis Dr. Rösch, Neckarsulmer Straße 5 in Backnang-Heiningen
07191 914 28 22 oder termin@sgz-backnang.de

Unser Tipp: Wenn Sie länger währende Grenzverletzungen abstellen möchten, suchen Sie nach einem plausiblen Anlass, dass Sie das Thema gerade jetzt aufs Tapet bringen. Gut sind aktuelle Ereignisse: Als Sie gestern dringend Ihren Rasierer gebraucht hätten, war der nirgends zu finden. Sie möchten nicht, dass Ihr Sohn (oder Ihre Tochter) Ihren Rasierer benützt. Punkt. Oder Sie begründen es mit einem persönlichen guten Vorsatz: Weil Ihnen der regelmäßige Sport sehr wichtig ist, erwarten Sie, dass Ihr Partner ab sofort wieder wie vereinbart dienstags pünktlich zum Kinderhüten nach Hause kommt.

Fachgerechte Tankentsorgung

PETER LAHN
HANDEL & DIENSTLEISTUNGEN

Hardtwaldstraße 14 | 71546 Aspach
Telefon: 07148-5957 | info@heizoelhahn.de

Heizöl | Erdgas
Strom | Pellets
Tankreinigung

SCHARRWÄRME
bringt Energie ins Leben

Eine starke Partnerschaft.

Beugen Sie vor

Oft haben Sie bereits im Vorfeld die Möglichkeit, Grenzverletzungen zu verhindern. Ihre letzte Putzhilfe hat sich ungefragt bei Ihren Getränken bedient? Klären Sie die Getränkefrage mit der Nachfolgerin gleich zu Arbeitsbeginn. Eleganter und meist genauso wirkungsvoll wie ein Verbot ist ein Angebot: „Was möchten Sie trinken? Ich stelle Ihnen die Flasche auf den Esstisch, damit Sie sich selbst bedienen können.“

Unser Tipp: Bauen Sie Hürden auf, die spontane Übergriffe verhindern. Wenn Sie nicht möchten, dass Ihre neuen Bekannten beim gemeinsamen Grillabend schnell mal einen Blick in Ihr Schlafzimmer werfen, sperren Sie es vorher ab. Das wirkt auch dann abschreckend, wenn Sie den Schlüssel stecken lassen.



HUNGER auf mehr Leistung?

PUTZ • STUCK • TROCKENBAU
MALERARBEITEN
BETONSANIERUNG

KH KOMFORTBAU
HUNGER
IHR KOMPLETT SANIERER

Gehrnweg 11 • 71546 Aspach
07191 907446 • www.komfortbau-hunger.de

Wie du mir ...

Besonders innerhalb der Familie bürgern sich leicht kleine gegenseitige Respektlosigkeiten ein.

Unser Tipp: Wenn es Ihnen stinkt, wie sich Ihr Partner oder Kind Ihnen gegenüber verhält, sollten Sie auch Ihr eigenes Verhalten kritisch überprüfen. Fallen Sie Ihrem Partner gerne ins Wort? Entsorgen Sie ungefragt seine Zeitungen von letzter Woche („Du kommst ohnehin nicht mehr dazu, die zu lesen“)? Reden Sie vor Ihrem Kind mit anderen Erwachsenen, als sei es nicht anwesend? Machen Sie ungebeten im Zimmer Ihrer Tochter Ordnung oder blättern schon mal in ihrem Tagebuch? Dann kann es gut sein, dass Sie dafür eine Retourkutsche bekommen.



Gasthof zur Eintracht
Traditionsreiche Gaststätte seit 1811

*** Schwäbische Spezialitäten ***
Tagesessen * Nebenzimmer für ca. 50 Personen * 16 behagliche Fremdenzimmer * Partyservice

Gartenstr. 149 • 71522 Backnang • Telefon + Fax 0 71 91/6 04 98
GasthofzurEintracht@gmx.de • www.Gasthof-zur-Eintracht.de

Setzen Sie steinerne Grenzen

Viele Menschen wundern sich darüber, dass ihre Grenzen nicht respektiert werden. Was ihnen dabei oft nicht bewusst ist: Sie haben die Grenzlinie gleichsam bloß mit dem Finger in den Sand gezogen.

Unser Tipp: Sprechen Sie akustisch wie inhaltlich eine deutliche Sprache. Vermeiden Sie Höflichkeitsformeln, die Ihre Botschaft abschwächen.



Dr. Uhrmacher Klaus Leube

Kesselgasse 33 • 71522 Backnang
Tel. (07191) 60550 • Fax 9100815

5. BACKNANGER KUNDENSPIEGEL
Platz 1
BRANCHENSIEGER

Untersucht: 4 Uhren-/Schmuckgeschäfte
54,9% Durchschnittlicher Zufriedenheitsgrad
Freundlichkeit: 96,6% (Platz 1)
Beratungsqualität: 95,7% (Platz 1)
Preis-Leistungs-Verhältnis: 92,6% (Platz 1)
Kundenbeziehung: 100/100
Beläge (Uhren) = 617 von 6 (Gesamt) = 901

www.kundenspiegel.de
MF Consulting Dipl.-Hfm. Dieter Grell

Beispiel: Ihre Partnerin quatscht bei Ihren Telefonaten gern dazwischen. Sagen Sie nicht: „Wenn es dir nichts ausmacht, könntest du rausgehen, während ich mit dem Arzt spreche?“, sondern: „Ich möchte ungestört telefonieren. Geh bitte so lange in ein anderes Zimmer.“

Vermeiden Sie böses Blut

Die große Kunst des Grenzsetzens besteht darin, den anderen trotz der gebotenen Deutlichkeit nicht zu brüskieren. Sprechen Sie dazu von Ihren Bedürfnissen, statt das „unmögliche Verhalten“ des anderen zu kritisieren.

Unser Tipp: Machen Sie zum Schluss eine positive Bemerkung zu Ihrer Beziehung: „Ich freue mich, dich nächste Woche zu sehen!“ „Ich verlasse mich auf Sie!“ – „Wir bleiben ein gutes Team!“



Ihr Menüservice mit Herz

Jetzt das Kennenlern-Angebot bestellen!
3 x Menügenuss ins Haus für nur 5,69 € pro Menü
Auch online bestellbar unter:
www.ihr-menueservice.de/juh-stuttgart

Menüservice apetito AG in Kooperation mit:

JOHANNITER Regionalverband Stuttgart
Tel. 0711 / 69 98 95 22

Menüservice apetito AG • Bonifatiusstraße 305 • 48432 Rheine

Extra-Tipp gegen hartnäckige Quatscher

Es gibt aufdringliche Mitmenschen, die Sie gegen Ihren Willen zutexten – mit Klatsch und Tratsch, Krankheitsgeschichten oder weltpolitischen Betrachtungen. All Ihre Signale zum Aufhören werden ignoriert. Was dahinter steckt: Derart übergriffige Zeitgenossen haben Angst, zurückgewiesen zu werden.

Wenn Sie den Kontakt missmutig abbrechen, können solche Menschen zutiefst böse werden und feindlich gegen Sie agieren. Deshalb sollten Sie Dauerredner nicht abwimmeln, sondern konkrete, aber begrenzte Zusagen in Ihrer Kommunikation machen: „Auf Ihr Anliegen möchte ich mich konzentrieren können. Das geht jetzt nicht, aber morgen um 11 Uhr habe ich 15 Minuten Zeit dafür.“



CORNELIA ROHR
Ankommen. Abschalten. Energie tanken.

Wellnessmassagen | Gesichtspflege
medizinische Fußpflege | Maniküre | Nagel-Modellagen
Verkauf von Déesse-Produkten

71522 Backnang-Maubach, Kärntener Straße 9
(Parkplätze direkt vor der Praxis)

Tel.: 07191 / 884 81
Mobil: 0171 / 37 58 740

Sa., 18.12.2021 von 10 bis 15 Uhr
OFFENER GUTSCHEINVERKAUF
nur mit Voranmeldung!

10 % auf alle Hand- und Fußpflegen*
15 % auf alle Wellnessmassagen und Gesichtsbearbeitungen*
*gültig nur bei Vorlage dieses Gutscheins



SEIT 1961

ERSTES BACKNANGER BESTATTUNGSINSTITUT
BESTATTERMEISTER

**Wir sind für Sie da,
wenn Sie uns brauchen.**

Sie erreichen uns unter:
Tel. 07191 960403



Eingetragene Kollektivmarke des Bundesverbandes Deutscher Bestatter e.V. Qualitätsanforderungen: www.bestatter.de/markenzeichen

Kurt Häußer Bestattungen
Lange Äcker 2
71522 Backnang
www.kurthaeusser.de

Teppichwäscherei Backnang

Wir blicken auf 45 Jahre Erfahrung in Teppichwäsche, Reparatur und Verkauf zurück!

— NEUERÖFFNUNGS-ANGEBOT —

Unsere Leistung: ■ **KOSTENLOSER ABHOL- UND LIEFERSERVICE BIS 100 KM**

■ Bio-Handwäsche und Imprägnierung mit persischer Kernseife ■ Mottenschutz, Glanzwäsche ■ Seiden-teppiche werden mit speziellem persischen Öl gewaschen (für den Farberhalt) ■ Teppichfransen werden von Hand gewaschen ■ wir waschen alle Teppiche, insbesondere persische Teppiche

Reparatur von: Brandlöchern, Fransen-Erneuerung u.v.m.

Alle Teppiche sind noch vor Weihnachten fertig.

★ WEIHNACHTS-5-TAGE-AKTION ★



45% auf Wäsche und Reparaturen auf alle Teppiche
+ Senioren bekommen bei uns zusätzlich 10%

Aus aktuellem Anlass - jetzt Bakterien und Viren aus Ihrem Teppich entfernen lassen + Geruchsneutralisierung

Fragen Sie uns - kostenlose Beratung

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 10.00 bis 19.00 Uhr Stuttgart Str. 41
Samstag 10.00 bis 15.00 Uhr 71522 Backnang

Telefon 0 71 91 / 3 74 85 90

**Wir haben von einschließlich
23.12.2021 bis 07.01.2022 Betriebsruhe!
Ab Montag, 10.01.2022 stehen wir Ihnen
wieder mit der gewohnten Zuverlässigkeit
zur Verfügung.**



gemalt von Mia, 7 Jahre

SCHROTT
gogel

Fridastraße 5

www.schrott-gogel.de

71522 Backnang

Telefon 0 71 91 / 4 93 43-0

welcome@schrott-gogel.de

KINO „mit Abstand“
die coolste Idee!

Derzeit unter anderem im Programm:



Vorpremiere

NEU!







GG+



→



→



2G+-Nachweise an Kasse zeigen

Nachweischip erhalten

Chip oben am Einlass abgeben - fertig!

Alle Filme, Zeiten & Tickets unter
www.backnangerkinos.de



Winteranfang: Am 21. Dezember beginnt der Winter

Zum Winter - auch kalte Jahreszeit genannt - zählen die Monate Dezember, Januar und Februar.

Der Winteranfang wird durch die Wintersonnenwende um den 21. Dezember bestimmt. Es ist der kürzeste Tag im Jahreslauf.

Winterliche Vorbereitungen in der Natur

Die Bäume haben zum meteorologischen Winteranfang am 1. Dezember bereits ihr Laub verloren und prägen ein kahles Landschaftsbild. Auch Tiere haben sich an das kalte Winterklima angepasst. Einheimische Waldtiere, wie z.B. Igel und Siebenschläfer, halten Winterschlaf, um ihre Kräfte zu sparen. Zugvögel verlassen die Nordhalbkugel und machen sich auf einen langen Weg nach Süden. Reptilien, Amphibien und Fische verfallen in eine Winterstarre, also einen komaähnlichen Zustand, der nur durch das Ansteigen der Temperaturen wieder beendet werden kann. Andere Tiere, wie etwa das Eichhörnchen, legen im Sommer Nahrungsvorräte an, damit sie im Winter versorgt sind.

Wenn es in der Natur still wird, fängt für uns Menschen auch eine Zeit der Besinnung an. Allgemein wird der Winter mit gemütlichen Stunden im Haus verbunden.